

# Kräuterdüfte kitzeln in der Nase

**Schöningen** Grundschüler erleben ein ganz besonderes Picknick.

Ein Märchen-Kräuter-Picknick erlebten Kinder der Grundschule Schöningen an der St.-Lorenz-Kirche. Fühlen, riechen, sehen, schmecken und hören – mit allen Sinnen lernten die Kinder die Vielfalt heimischer Heil-, Tee- und Gewürzkräuter im Kräutergarten an der St.-Lorenz-Kirche kennen. Der Verein „Erzählenswert“ bot den Schülern der 3. Klassen ein vielfältiges Programm mit der Kräuterkundigen Lisa Schnicke-Heinze aus dem Arbeitskreis „Außerschulischer Lernort Schöningen“ (siehe Kasten) und der Erzählerin Dorothea Nennewitz.

Gespannt lauschten die Kinder einem Märchen über den Regenbogen, um später selbst die Farben der Kräuter wahrzunehmen: das kräftige Orange der Ringelblume oder das kleine, zarte Blau-Rosa der Minze. Spannend wurde es, als jedes Kind ein anderes Kräutlein in die Hand bekam, mit geschlossenen Augen fühlte, roch oder auch kostete, dann betrachtete und nun auf die Suche ging, genau diese Pflanze in einem der Hochbeete im Klostergarten wieder zu entdecken.

Die Ringelblume prahlt mit ihren Farben und ist leicht zu finden, beim Fenchel ist der Geruch besonders und beim bitteren Wermut reicht eine winzige Kostprobe als Erkennungszeichen, aber die verschiedenen Minzearten wollen erst einmal unterschieden sein... Mit großem Interesse erforschten die Kinder die Kräuter und waren neugierig auf die vielen Besonderheiten, die Lisa Schnicke-Heinze zu jedem Kraut wusste.

Anschließend wurde mit großem Einsatz gezupft, geschnippelt und gehackt, und schließlich



**Erste Kontaktaufnahme mit den Kräutern im Klostergarten: Mit geschlossenen Augen fühlen, riechen und auch schmecken.**

Foto: privat

standen selbst gerührter Kräuterquark, selbst geknetete Kräuterbutter und selbst gebrühter Kräutertee auf den Tischen. Während sich die Kinder zu einem Stück Brot die Kräuter-Leckereien schmecken ließen, erzählte Dorothea Nennewitz in dem Märchen von der Steinsuppe, dass manch einer nur mit Hilfe eines Steines eine Suppe kochen kann, dass aber auch eine solche Suppe erst mit würzigen Kräutern so richtig lecker wird.

Das Märchen-Kräuter-Picknick ist ein Teil des Projektes „Erzählwerkstatt“, das der Verein „Erzählenswert“ unter der Federführung von Dorothea Nennewitz an der Grundschule Schöningen anbietet. Das Projekt wird gefördert durch das bundesweite Programm „Künste öffnen Welten“, und für den kulinarischen Teil des Märchen-Kräuter-Picknicks stellte die Kirchengemeinde St. Lorenz das Prälatenhaus zur Verfügung.

## ■ KLASSENZIMMER KIRCHE

**Der Kräutergarten** an der St.-Lorenz-Kirche entstand durch die Aktivitäten des Arbeitskreises „Außerschulischer Lernort Schöningen“.

**Ziel des Arbeitskreises** ist es, Wissen rund um das ehemalige Kloster St. Lorenz aber auch anderer kirchlicher Standorte in Schöningen lebendig werden zu lassen. Neben Führungen im Klostergarten gibt es für Kinder und Jugendliche Angebote etwa zu den Themen Scriptorium (Schreibstube), Engel oder Kirchenerkundungen.

**Ansprechpartner** ist das Kirchenbüro St. Lorenz, ☎ (0 53 52) 4776, für Erzählkunst mit Märchen und Geschichten Dorothea Nennewitz (0 53 52) 90 79 16.